

Beschädigte bzw. abgenutzte hintere Sicherheitsgurte

Beitrag von „rosch“ vom 10. Februar 2014 um 10:53

Guten Morgen,

also die Geschichte ist ein klein wenig komplizierter als ich das in meinem ersten Beitrag geschildert hatte. Bei mir im Ort gibt es eine kleine VW-Werkstatt, aber dem Betreiber wird nachgesagt dass er unseriös ist bzw. war, also habe ich den bisher immer gemieden. Ein paar Kilometer weiter, in der nächsten größeren Stadt, gibt es eine State-of-the-Art VW-Seat-Audi-Skoda Vertretung, riesengross, die einfach viel mehr Kunden betreuen kann als der kleine Händler bei mir im Ort, und natürlich aufgrund ihrer Größe auch andere Konditionen und Preise auf Neuwagen bieten kann. Dort habe ich meinen Dicken auch gekauft. Der kleine Händler hat seine Werkstatt Ende letzten Jahres an den großen Händler aus dem Nachbarort verkauft. Also bis ich vor einer Woche mir meinem Problem dahin gegangen, weil ich ja dachte dass dies nun derselbe Laden sei. Was ich nicht wusste: der kleine Laden wurde nicht vom Boss der grossen Vertretung im Nachbarort übernommen, sondern von dessen Bruder, daher hat das Haus auch den gleichen Namen. Die beiden sind aber verstritten, und verpassen keine Gelegenheit dem anderen eins reinzuwürgen.

Letzten Freitag bis ich dann wieder zu meinem gewohnten 😊 im Nachbarort gegangen wo ich den Wagen auch gekauft habe, und der hat sich ganz einichtig gezeigt. Er kann sich zwar keinen Reim darauf machen woher die Beschädigungen stammen und tippt auch auf die Kindersitze, ohne es beweisen zu können.

Ich bin noch ein paar Antworten auf eure Reaktionen schuldig:

[Zitat von macko](#)

Hi Rosch,

wie ist denn die Gurtführung an den Kindersitzen? Wird da der Gurt evtl. geklemmt um den Sitz fester zu fixieren?

Werden die Gurte in den Kindersitzführung nicht seitlich beansprucht, sprich die Führung schmaler als das eigentliche Gurtband?

Also für mich schaut es so aus, wie wenn es durch die Benutzung mit den Kindersitzen entstanden ist.

Gruss
Marco

Die Kindersitze sind eigentlich Sitzschalen mit Rücken, die nicht befestigt werden, hier wird nichts geklemmt und die Gurte somit auch nicht mechanisch beansprucht. Die Gurtführung bzw. Umlenkrolle um Schulterbereich breit genug, und der Gurt wird auch hier nicht geklemmt.

[Zitat von coala](#)

Servus,

ich denke da auch in die Richtung. Alternativ vielleicht noch (zusätzlich) Einwirkung eines Reinigungsmittels? Ein regelrechter Materialfehler dürfte zwar nicht gänzlich ausgeschlossen sein, dennoch aber zumindest eher sehr unwahrscheinlich.

Grüße
Robert

Ich habe nie irgendwelche Reinigungsmittel verwendet, immer nur mit einem feuchten Lappen abgewischt. Daher kann die Beschädigung also auch nicht stammen.

[Zitat von dreyer-bande](#)

Aha,

zumindest zwei Mod´ s sind sich schon mal einig?

Ich springe da auf den Zug:

Ganz sicher ist die Verformung durch die Benutzung der Kindersitze entstanden.

Nur, dürfen sich die Gurte trotzdem verformen?

Das Auto ist noch keine 3 Jahre alt.

Da dürfte man doch auch ohne Beweislast auf Kulanz hoffen.

Oder hat VW diese Umgangsform mit Einführung der Garantiever sicherungen aufgegeben?

Dann sollte man sich doch einen KIA kaufen.

Gruß

Alles anzeigen

Mangels an Beweisen und aufgrund der Tatsachen dass das Auto tatsächlich noch nicht sehr alt ist und dass ich "ein guter Kunde bin" (sagen sie wohl zu jedem) wurde von meinem 😊 ein Kulanzantrag erstellt welcher ohne Diskussion bewilligt wurde noch während ich zugegen war . Nun geht mein Dicker für zwei Tage in die Werkstatt, und dann ist die Sache hoffentlich aus der Welt.

Gruß,
rosch